

Hochleistungs-Silierwagen
mit Laderotor
JUMBO / JUMBO COMBILINE

 **PÖTTINGER**

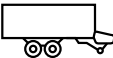
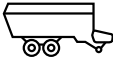
Schlagkraft durch Effizienz und Leistung



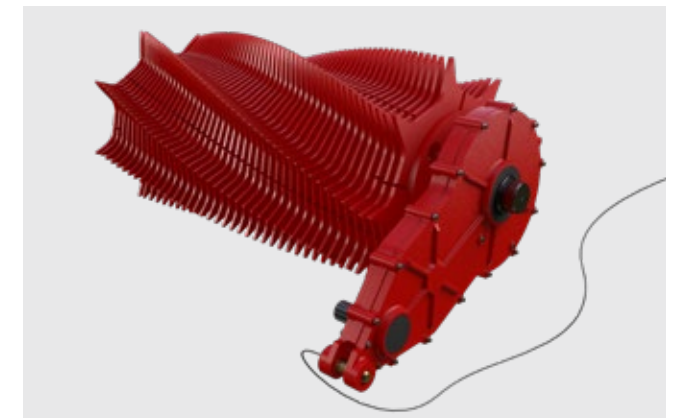


Die Anforderungen an moderne Erntetechnik haben sich im Laufe der Jahre stark gewandelt. Ging es noch vor 20 Jahren vorrangig darum, die Arbeit zu erleichtern, steht heute auch die Optimierung der Ernte vom Feld bis zur Futtervorlage im Vordergrund. Hochwertiges Grundfutter ist die Basis für Tiergesundheit. Gesunde Kühe sind leistungsfähiger und geben mehr Milch mit höherer Qualität. Neben dem Standort hat auch die Wahl des Ernteverfahrens einen großen Einfluss auf die Futterqualität. Durch die Kombination aus Leistung, Futterqualität und maximaler Einsatzflexibilität bietet Ihnen JUMBO enorme Schlagkraft und Wirtschaftlichkeit.

Inhaltsverzeichnis

Effizienz und Leistung	4-11
Höchste Futterqualität	12-17
Beste Silagequalität	18-23
Einsatzsicherheit	24-31
Wirtschaftlichkeit	32-35
 JUMBO COMBILINE	36-41
 JUMBO	42-45
Digitale Landtechnik	46-51
Intelligente Bedienung und ISOBUS Terminal agrirouter	46-47 48-49
Zubehör	50-51
Technische Daten	52-53

Alle Angaben über technische Daten, Abmessungen, Gewichte, Leistungen, etc. sowie Abbildungen sind annähernd und unverbindlich. Die abgebildeten Maschinen sind nicht länderspezifisch ausgestattet und können auch nicht serienmäßige Ausstattungen enthalten bzw. nicht in allen Regionen erhältlich sein. Ihr PÖTTINGER Vertriebspartner informiert Sie gerne.



Effizienz und Leistung

Die Hochleistungs-Ladewagen Baureihe JUMBO überzeugt durch hohe Förder- und Ladeleistung.

Durch eine Aufnahmebreite bis zu 2360 mm wird eine zügige und saubere Futteraufnahme auch bei unregelmäßigen Schwadformen ermöglicht.

Der POWERMATIC PLUS Antrieb ist für Traktoren bis 450 PS ausgelegt und führt zu einer hohen Verdichtungsfähigkeit.

Für eine maximale Ladeleistung ohne Drehmomentspitzen und eine kontinuierliche Futteraufnahme sorgt der Laderotor durch acht spiralförmig angeordnete Zinkenreihen. Der um 150 mm abgesenkten Kratzboden ermöglicht eine verbesserte Be- und Entladeleistung.

JUMBO entlädt gleichmäßig und rasch in 40-60 Sekunden.

Futterschonung auf höchstem Niveau

Um das Futter zu schonen, setzt PÖTTINGER verstärkt auf technische Innovationen wie die Ladeautomatik. Dies bewirkt einen gleichmäßigen Kraftverlauf ohne Drehmomentspitzen beim Beladen.

Eine Sensorik im Frontgatter, in Kombination mit einem Lademomentsensor am Getriebe, sorgen auch bei schwierigen oder wechselnden Ernteverhältnissen für eine optimale Futterstruktur.

Leistungsübertragung bis 2500 Nm

Der Antriebsstrang POWERMATIC PLUS ist für Traktoren bis 450 PS Leistung ausgelegt und hält so selbst stärksten Belastungen stand.

Die Zahnräder und Lager des großdimensionierten Rotorgetriebes laufen abgeschlossen in einem Ölbad. So sind diese gut gegen äußere Einwirkungen geschützt und das Getriebe ist absolut wartungsfrei. Eine hochwertige Weitwinkelgelenkwelle der Baureihe SFT S9 treibt das Getriebe an.

Die Drehmomentabsicherung des JUMBO beträgt beeindruckende 2500 Nm, dies entspricht einer Spitzenleistung von 331 kW / 450 PS.



Gesteuerte Pendel-Pick-up

Maximale Aufnahmeleistung

Die optimierte 7-reihige Pendel-Pick-up kombiniert hohe Aufnahmeleistung mit maximaler Einsatzsicherheit.

Durch kürzer werdende Erntezeitfenster stellt die Zeit einen immer wesentlicheren Faktor in der Futterernte dar. Daher wurde diese Pick-up speziell für die steigenden Leistungsanforderungen entwickelt. Sie kombiniert eine zuverlässig hohe Aufnahmeleistung auch bei hohen Fahrgeschwindigkeiten und eine hohe Futterqualität auch bei schwierigen Erntebedingungen.

Um diese Aufnahmeleistung umsetzen zu können, ist die neue Pick-up mit einem 6,0 mm starken DURASTAR Pick-up-Zinken bestückt.

Perfekte Bodenadaptation

In welchem Gelände Sie den JUMBO auch in Einsatz bringen, die Pendel-Pick-up passt sich perfekt dem Untergrund an und schützt das Erntegut vor Verschmutzungen. Die beiden Tragarme ermöglichen der Pick-up volle Bewegungsfreiheit auf jedem Untergrund. Eine Federentlastung sorgt für einen geringen, bodenschonenden Auflagedruck. Höhenverstellbare Nachlauf-Tasträder tasten den Boden genau beim Zinkeneingriff ab und sorgen für perfekte Bodenadaptation und Kurvenfahrt.

- Einzigartiger Pendelweg für perfekte Bodenadaptation und exakte Konturführung
- Abschaltautomatik der Pick-up bei allen JUMBO Modellen



Pick-up SUPERLARGE

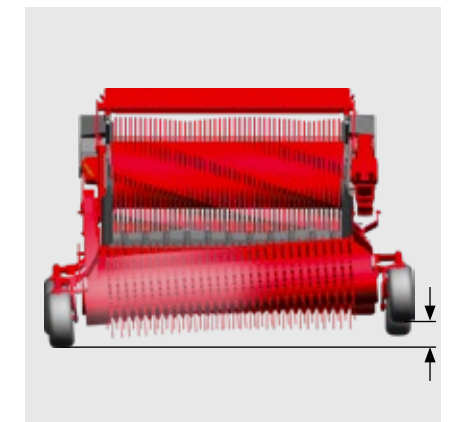
Alles sauber mit einer Überfahrt. Mit einer einzigartigen Arbeitsbreite von 2,36 m erfüllt die Pick-up SUPERLARGE bestmöglich die hohen Qualitätsansprüche bei der Futteraufnahme. Die Tasträder werden außerhalb der Traktorspur geführt und ermöglichen dadurch eine optimale Bodenadaptation.

Sehr breite Schwade werden sauber und verlustfrei aufgenommen. Das Einfahren in den Schwad und Kurvenfahren wird wesentlich erleichtert und entlastet den Fahrer. Die Schwadzusammenführung erfolgt beidseitig aktiv über großdimensionierte Zuführschnecken. Der Schwad wird dadurch gleichmäßig und kompakt über den gesamten Förderkanal verteilt dem Rotor zugeführt. So erreicht der JUMBO beste Kurzschnittqualität auch an den Randzonen.



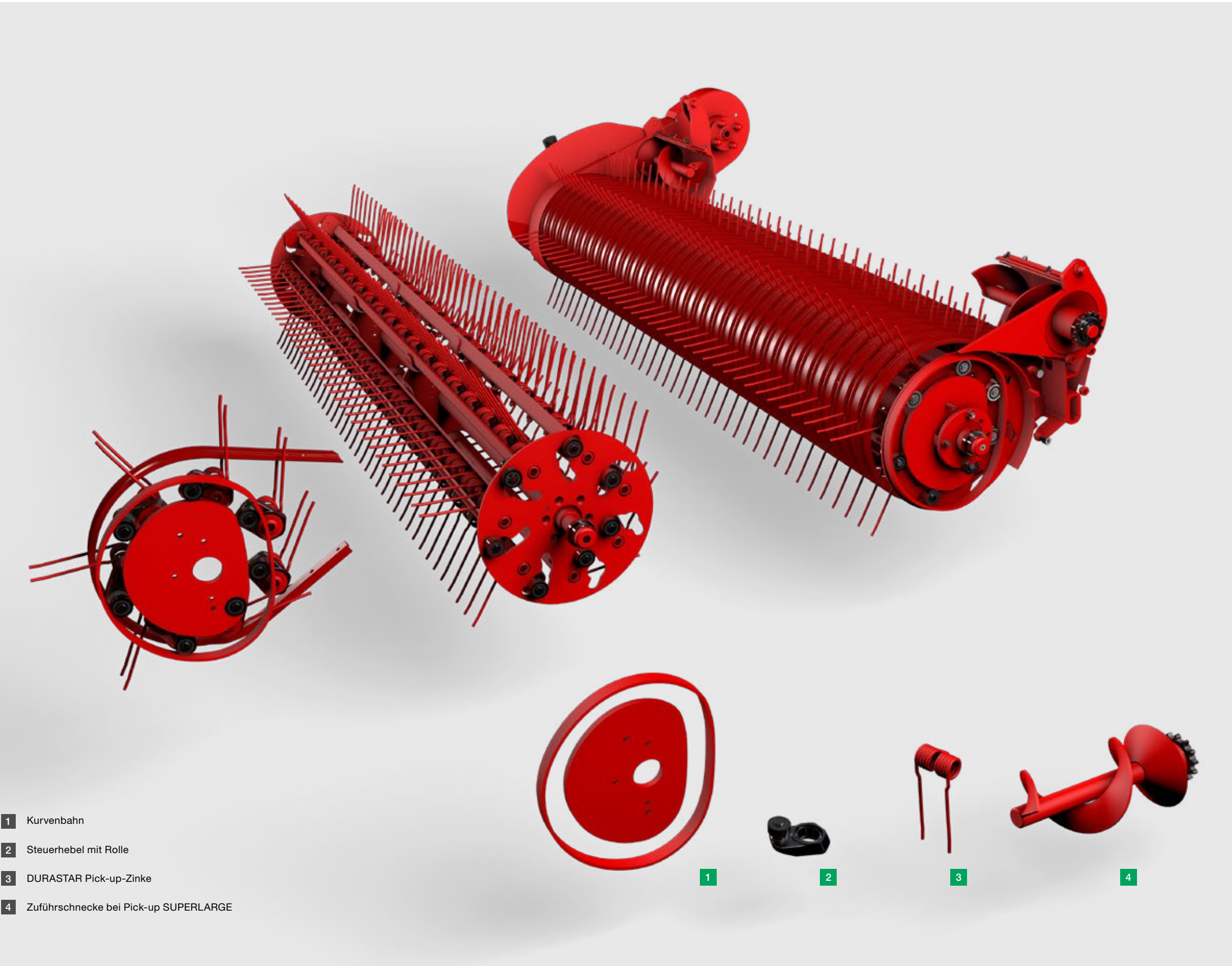
Tasträder mit hydraulischer Einschwenkung für Pick-up SUPERLARGE

Um den Fahrer zu entlasten, erfolgt die Tastrad-Einschwenkung hydraulisch vom Bedienterminal aus. Dadurch wird die Transportbreite auf 2,5 m reduziert und wertvolle Zeit gespart.



180 mm Pendelweg

PÖTTINGER sorgt mit dem einzigartigen Pick-up-Pendelweg von 180 mm für perfekte Bodenadaptation und exakte Konturführung. Diesen Pendelweg bietet sowohl die Standard-Pick-up mit 2,00 m als auch die Pick-up SUPERLARGE mit 2,36 m.



- 1 Kurvenbahn
- 2 Steuerhebel mit Rolle
- 3 DURASTAR Pick-up-Zinke
- 4 Zuführschnecke bei Pick-up SUPERLARGE

Gesteuerte Pendel-Pick-up

Maximale Aufnahmeleistung durch die optimierte 7-reihige, gesteuerte PÖTTINGER Pendel-Pick-up.

Kurvenbahnsteuerung

Die Form der Kurvenbahn sorgt für einen optimalen Bewegungsablauf der Zinken. So nehmen die nachlaufend gesteuerten Zinken das Futter im richtigen Winkel auf. Sie fördern dieses schonend hoch, übergeben das Erntegut aktiv, mit angepasster Drehzahl und am definierten Übergabepunkt an den Rotor. Die Zinke taucht im rechten Winkel ab und vermeidet dadurch das Einziehen des Futters.

DURASTAR Pick-up-Zinken

Der optimierte DURASTAR Pick-up-Zinken mit 6,0 mm Drahtstärke ermöglicht eine 20 % höhere Standzeit bei gleichbleibend hoher Aufnahmequalität.

Aktiv angetriebene Zuführschnecken

Bei der 2,36 m breiten Pick-up SUPERLARGE sorgen zwei Zuführschnecken für einen optimalen Futterfluss auch bei hohen Fahrgeschwindigkeiten.



POWERMATIC PLUS

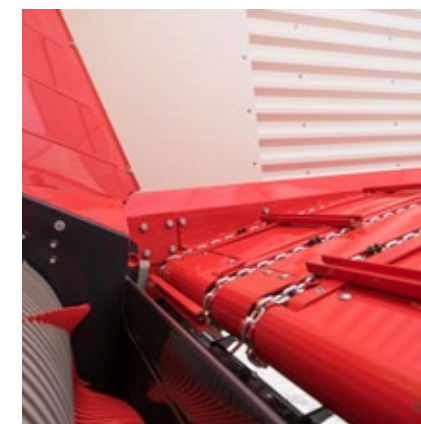
Das Herz der JUMBO Baureihe ist robust, leistungsfähig und für nahezu unbegrenzte Traktorleistung ausgelegt. Der Rotor und dessen Getriebe sorgen für hohe Durchsatzleistung beim Schneiden und Verdichten.

Durch die breiten Flächen an den Zinkenspitzen des 8-reihigen Rotors übernimmt dieser das Erntegut auch bei nassem und kurzem Futter perfekt von der Pick-up. Die spiralförmig angeordneten Zinkenreihen mit einem Durchmesser von 800 mm führen das Futter aktiv und kraftsparend durch das 34 mm Kurzchnitt-Schneidwerk. Um das Getriebe auch unter starker Belastung bestmöglich zu schonen, ist der Rotor direkt am Pressenrahmen gelagert.

Durch eine optimierte Zinkenform, in Kombination mit den großen Abstreiferflächen im Laderaum, wird bestmögliche Verdichtungsleistung erreicht.

Die 12 mm starken Förderzinken werden aus vergütetem Borstahl durostat 500 gefertigt und sind daher für höchste Belastungen ausgelegt. Um eine exakte Positionierung und maximale Stabilität zu erreichen, werden die Zinkenringe in der Innentrommel eingehängt und am Umfang mehrfach verschweißt.

Die Abstreifer im Laderaum sind einzeln gesteckt und verschraubt. Durch den 18 mm breiten Rücken aus Hardox sorgen sie für höchste Verdichtung, je nach Einstellung der Ladeautomatik.



Abgesenkter Kratzboden

Der Kratzboden wurde um 150 mm abgesenkt und reduziert dadurch den Kraftbedarf beim Beladen.

Bei Ladebeginn bildet sich ein kompakter, formstabiler Futterstock an der Frontwand, welcher durch den Kratzboden kontinuierlich nach hinten gezogen wird. Durch den abgesenkten Kratzboden wird der Futterstock beim Zurückfördern zusätzlich herausgehoben und der Laderaum lässt sich gleichmäßig perfekt ausladen.

Die Kombination aus Stahlblech und druckimprägnierten Holzelementen bildet eine robuste Ladefläche.

Um die Wartungsarbeiten zu vereinfachen, sind die Schmierstellen der Kratzboden-Wellen seitlich am Wagen angebracht und so leicht zugänglich.



Kratzbodenantrieb

Die Kratzbodengetriebe sind jeweils mittig angeordnet. Hydraulikmotoren mit Ein- oder Zweistufen-Schaltung sorgen für maximale Abladegeschwindigkeit bis zu 24 Meter/min. Je nach Modell ist der Kratzboden mit vier oder sechs Ketten bestückt.

4 Kratzbodenketten und 1 Kratzbodengetriebe:
 ■ JUMBO 6620 / 8020
 ■ JUMBO 6020 / 6620 COMBILINE

6 Kratzbodenketten und 2 Kratzbodengetriebe:
 ■ JUMBO 7220 / 10020 COMBILINE



Abladen auf Knopfdruck

Die Entladeautomatik entlastet den Fahrer und schont die Maschine. Ein Knopfdruck am Bedienterminal genügt und der Ladewagen regelt alle Entladefunktionen automatisch. Der Öffnungsquerschnitt ermöglicht ein minutenschnelles Abladen. Der Rückwand-Öffnungswinkel ist bei allen Modellen vom Traktorsitz aus in jeder beliebigen Position einstellbar. Windverfrachtungen werden dadurch minimiert und ein perfekter Abladeteppich entsteht.



Beste Futterqualität als Grundlage für Ihren Erfolg

Leistungsfähige Milchkühe benötigen qualitativ hochwertiges Grundfutter mit optimaler Futterstruktur. Dieses nehmen die Tiere gerne und in ausreichenden Mengen auf. Nur so wird der Pansen optimal vorbereitet und das Futter kann bestmöglich verwertet werden. Eine bessere Grundfutterqualität verringert zudem den Einsatz an Kraftfutter, fördert die Tiergesundheit und senkt Ihre Kosten.

Gesunde Kühe bedanken sich mit besserer Fruchtbarkeit, längerer Nutzungsdauer und mit höherer Milchleistung. Letztendlich profitieren Sie von sauberem und qualitativ einwandfreiem Futter durch mehr Gewinn in der Milchwirtschaft.

Beste Schnittqualität und Kurzschnitt

Neben der hohen Bedeutung des optimalen Trockenmasse-Gehaltes, hat die Schnittlänge einen wesentlichen Einfluss auf die Futterqualität der Grassilage. Damit nimmt die Wiederkauzeit ab und ist für den Pansen besser zu verarbeiten.

Beide Parameter führen zu einer rascheren pH-Wert-Absenkung, wodurch die Gefahr von Fehlgärungen sinkt und die Stabilität der Grassilage positiv beeinflusst wird. Der Grundstein für hohe TM Aufnahmen ist damit gelegt.

34 mm Kurzschnitt

Durch das Kurzschnitt-Schneidwerk mit einer theoretischen Schnittlänge von 34 mm ist der JUMBO die ideale Wahl für höchste Futterqualität.

Die langgezogenen Messer sorgen für einen ziehenden Schnitt über die gesamte Länge. Die Futterpakete werden exakt und gleichmäßig durchgeschnitten. Das Schnittgut weist die optimale Futterstruktur für den Wiederkäuermagen auf.

Gesunde Tiere als Schlüsselement zum Erfolg

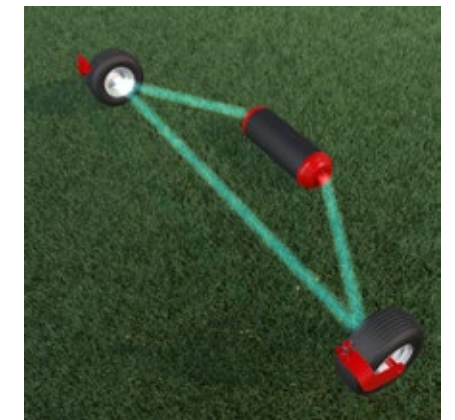
"Mir ist klar geworden, dass man mit dem Kurzschnittladewagen Grassilage effizienter herstellen und dadurch Milch effizienter produzieren kann, sodass der Betrieb mehr Gewinn abwirft. Damit die Kühe eine hohe Milchleistung bringen können, müssen die Tiere absolut gesund sein..."

Colin Bowen
Betriebsmanager
Church Stretton | Großbritannien



Pick-up mit perfekter Bodenabpassung für geringe Rohascheanteile

Die zwei Tragarme der Pick-up sowie höhenverstellbare Nachlauf-Tasträder in Kombination mit einem Parallelogramm geführtem Zusatzastradfahwerk sorgen für eine perfekte Bodenabpassung. Zusätzlich führt eine serienmäßige Entlastungstechnik zu einem geringen Auflagedruck von etwa 100 kg.



Eine gesteuerte Pick-up für sauberes Futter

Die Pick-up wird beidseitig über Kurvenbahnen aus Stahl gesteuert. Die dauergeschmierten zweireihigen Wälzlager-Steuerrollen sind robust und für hohe Belastung ausgelegt.

Speziell bei der Futterbergung mit dem Ladewagen ermöglicht die Pick-up mit einer perfekten Bodenabpassung für geringst möglichen Rohascheanteil.

Sauberes Futter

Die Zinken der Pick-up sind nachlaufend gesteuert. Das garantiert optimale Schonung der Grasnarbe, geringere Erdaufnahme und verhindert unnötigen Verschleiß an den Zinken. Eine große Schwadrolle unterstützt bei hoher Ladegeschwindigkeit den perfekten Gutfluss. Das Zusammenspiel der gesteuerten Pick-up mit einer voll beweglicher Pick-up-Kinematik und dem leichtem Auflagegewicht resultiert in eine bestmögliche und saubere Gutaufnahme. So kann sich der Schmutzanteil auf die gewünschten Grenzwerte von 80-100 g / kg TM einpendeln.

Perfekte Übergabe

Die voll aktive Zinkenschenkellänge der gesteuerten Pick-up fördert den Gutstrom bestmöglich an den Rotor, auch unter schwierigen Ernteverhältnissen.

Beste Schnittqualität

Das Futter wird nicht in Längsrichtung „ausgekämmt“ und fördert eine bestmögliche Schnittqualität.

Einzigartige Parallelogrammführung

Die Parallelogrammführung der Pick-up führt zu einer deutlich verbesserte Konturführung. Sie erhalten dadurch sauberes Futter auch unter schwierigen Verhältnissen. Dabei bleibt die Pendelfunktion der Pick-up zu 100 % erhalten.

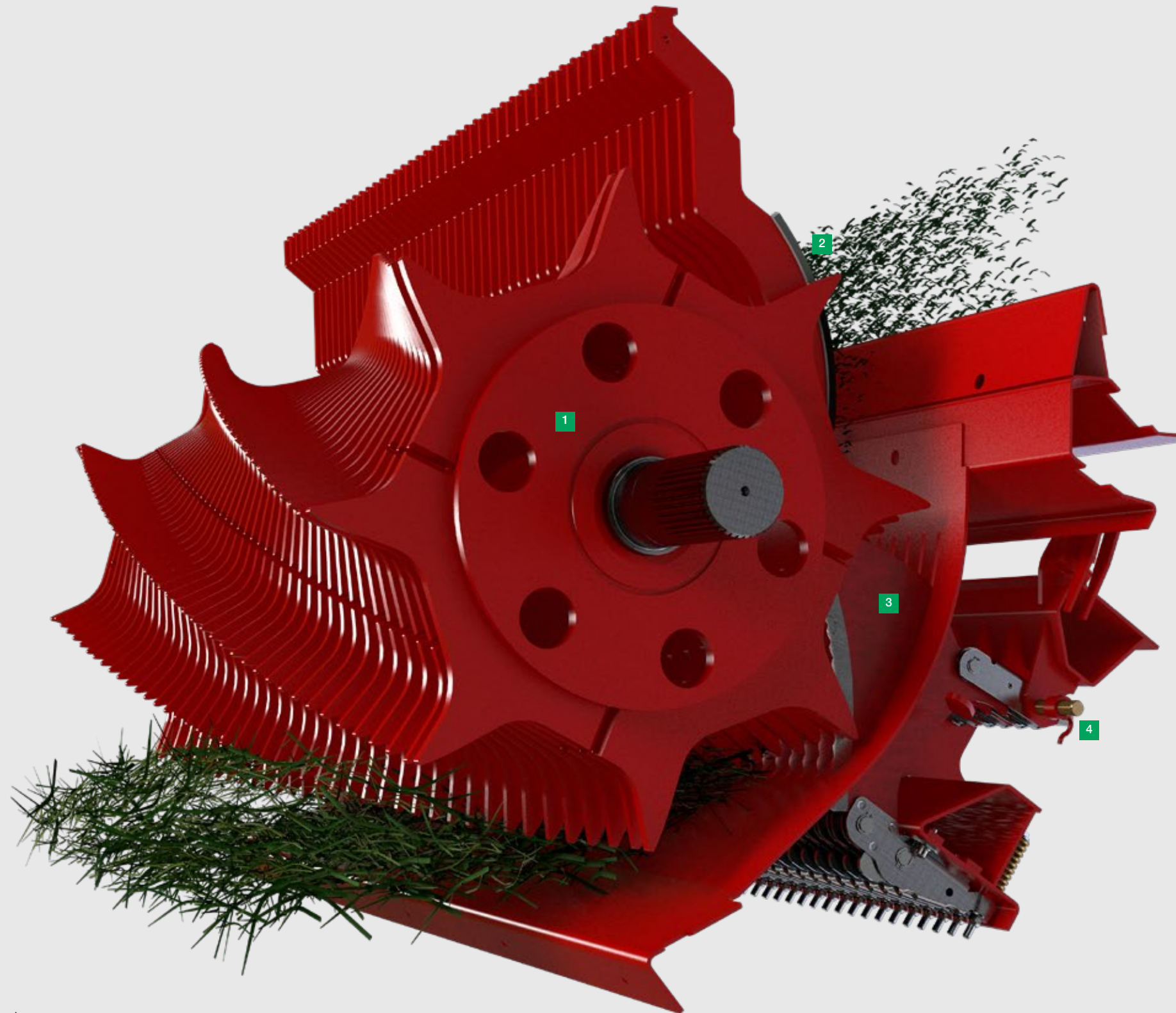
Die Einstellung der Arbeitshöhe erfolgt unabhängig von den vorderen Tasträdern.

Zusatz-Tastradrolle für höchste Futterqualität

Die optionale Zusatz-Tastradrolle verhindert das Einsinken der Tasträder in die Traktorspur. Sie ist mittig hinter der Pick-up angeordnet und tastet durch ihre großzügige Dimensionierung einen breiten Bereich ab. So bilden die beiden Tasträder und die Zusatz-Tastradrolle ein Aufstandsdreieck, welches eine perfekte Bodenabpassung gewährleistet. Dies reduziert das Einstechen der Zinken in den Boden wesentlich und Futterverschmutzungen werden vermieden.

Aufstandsdreieck

Die beiden Tasträder und die optionale Zusatz-Tastradrolle bilden ein stabiles Aufstandsdreieck. Dieses vergrößert den Bereich der Bodenabpassung deutlich und gewährleistet eine perfekte Gutaufnahme auch in kuppigem Gelände.



- 1 POWERMATIC PLUS
- 2 Abstreifer
- 3 Kurzschnitt-Schneidwerk
- 4 Messersicherung

POWERMATIC PLUS

Der Laderotor mit einem Durchmesser von 800 mm schafft eine hohe Durchsatzleistung beim Schneiden, Fördern und Verdichten. Die 12 mm starken Förderzinken aus vergütetem Borstahl durostat 500 fördern das Erntegut optimal durch das Kurzschnitt-Schneidwerk.

Abstreifer

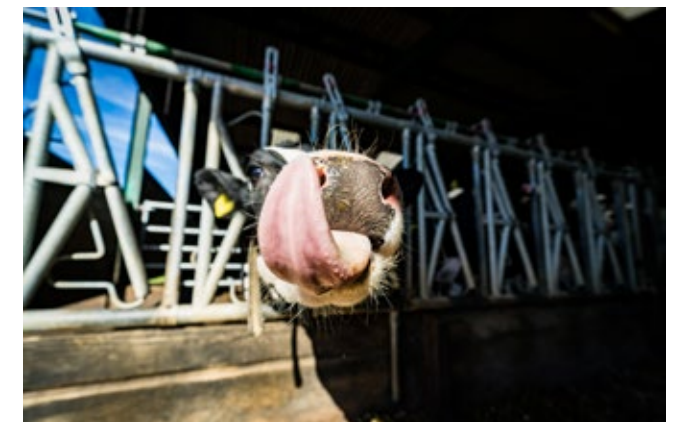
Die einzelnen Abstreifer im Laderaum, mit einem je 18 mm breiten Rücken, sorgen für eine große Abstreiferfläche und bei Bedarf für bestmögliche Verdichtung um den Laderaum vollständig zu befüllen.

Kurzschnitt-Schneidwerk

Bei einer theoretischen Kurzschnittlänge von 34 mm liegen knapp 80 % der Futterpakete im Bereich < 40 mm.

Messersicherung

Die zuverlässige Messersicherung schützt den Ladewagen vor Fremdkörpern, vermeidet Stillstandszeiten und fördert damit den dauerhaft konstanten Schnitt für höchstmögliche Futterqualität.



Hochwertiges Grundfutter ist die Basis für Tiergesundheit

Gesunde Kühe sind leistungsfähiger, geben mehr Milch mit höherer Qualität und sorgen so für mehr Ertrag.

Die Wahl des richtigen Ernteverfahrens hat einen großen Einfluss auf die Futterqualität und ist die Voraussetzung für das Einbringen von energiereichem Futter.

Grundsätzlich sollten alle Maschinen in der Erntekette darauf ausgelegt sein, die hohen Anforderungen an Futterschonung, Bodenanpassung sowie Schlagkraft zu erfüllen.

Damit die Silierung in bester Qualität erfolgen kann, müssen in kürzester Zeit große Mengen an Futter rentabel bewältigt werden.

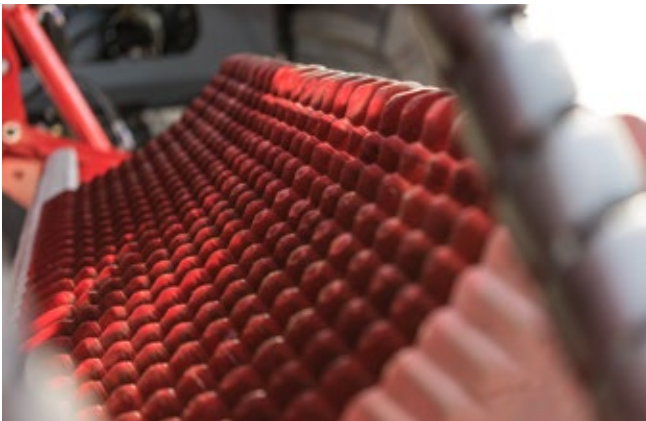
Die Schlagkraft muss der Fläche angepasst werden, die Walztechnik am Fahrsilo der Anliefermenge. Das gleichmäßige Verteilen und Walzen im Fahrsilo ist meist der Engpass in der Silierkette, da die Schlagkraft am Feld in der Regel größer ist als die Verteilungsschlagkraft im Silo. So wird das Erntetempo letztlich vom Walzgerät bestimmt.

Das notwendige Walzgewicht beim Einsatz des Ladewagens sollte etwa ein Drittel der Bergeleistung in Tonnen Frischmasse je Stunde entsprechen.

„Wenn ihr mit PÖTTINGER Wagen kommt, dann brauch ich keinen Häcksler mehr.“

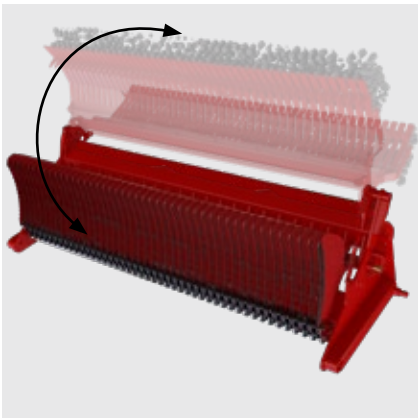
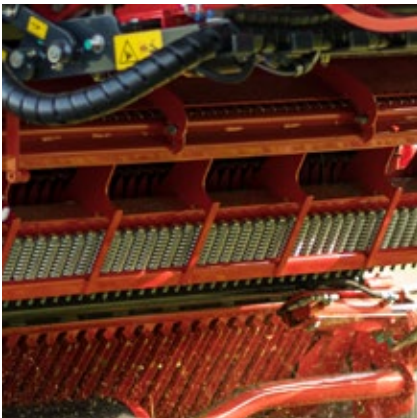
Das hört Lohnunternehmer Hans-Willi Thelen oftmals von seinen Kunden, die vorher mit dem Häcksler geerntet haben. Das freut ihn natürlich umso mehr. Denn durch die Einsatzsicherheit und Verlässlichkeit der Maschinen und den hervorragenden Service bleibt Familie Thelen Zeit für das Wesentliche, nämlich Zeit für die Familie.

Hans-Willi Thelen
TPS Lohnunternehmen
Kall | Deutschland



Solide Qualität

Über die zentrale Messer-Entriegelung werden die Messer hydraulisch entriegelt und können werkzeuglos entnommen werden. Die Messer sind aus gehärtetem Werkzeugstahl und der Wellenschliff sichert einen exakten Schnitt. Der extra starke Messerrücken garantiert eine lange Lebensdauer und eine zuverlässige Funktion der Schneidwerksklappung.
Neu: Extrastarke DURASTAR Messer für steinige Böden.



EASY MOVE
Messerbalken-Ausschwenkung

Diese Messerbalken-Ausschwenkung macht das Wechseln der Messer zur einfachen Arbeit.

Das Schneidwerk wird unter Druck ausgeschwenkt und der Messerbalken lässt sich bequem seitlich herausschwenken.

Bei jedem Ausklappen des Schneidbalkens säubert der optionale Schmutzabweiser die Messer-Zwischenräume automatisch.
Sollte das Schneidwerk doch einmal verstopfen, kann es direkt vom Traktorsitz aus ausgeschwenkt werden, um diese zu lösen.

Einfach zugänglich

Durch EASY MOVE werden die Messer ausserhalb des Ladewagens gewechselt – kein Anstoßen des Kopfes, kein in gebückter Haltung unter den Ladewagen Kriechen.

Ihre Messer(ver)sicherung

PÖTTINGER schützt Ihren Ladewagen mit einer patentierten Einzelmessersicherung. Fremdkörper sind eine Gefahr für Rotor und Schneidwerk, Stillstandzeiten sind kostspielig und mindern die Futterqualität.

Die Auslösekraft ist an die hohe Durchsatzleistung angepasst. Die Messer werden in der richtigen Position gehalten und sichern einen dauerhaft, gleichmäßigen Schnitt.

Die Druckfedern und Kipphebel der bewährten Einzelmessersicherung befinden sich im geschützten Bereich. Das reduziert die Verschmutzung der Messerhalterungen erheblich.

- 1 Fremdkörper lösen die Sicherung aus. Das Messer bewegt sich in Förderrichtung.
- 2 Die Auslöserolle wird aus der Arretierung am Messerrücken gehoben.
- 3 Die Widerstandskraft nimmt schlagartig ab und das Messer lässt den Fremdkörper durch. Die Messerschärfe bleibt erhalten.
- 4 Das Messer wird wieder automatisch in die Ausgangsstellung zurückgebracht.

Die Steine im Futter werden nicht zersplittert. Die Rinder lassen sie im Barren liegen und Verletzungen im Verdauungstrakt werden vermieden.

Immer saubere Messer

Der optionale Schmutzabweiser reduziert die Verschmutzung des Messerbalkens. Dies führt zu eine hohen Funktionszuverlässigkeit der Messersicherung.
Er reinigt die Zwischenräume der Messer bei jedem Ausklappen des Schneidwerks automatisch.

Bei der Verwendung von AUTOCUT sichert der Schmutzabweiser einen störungsfeien Schleifvorgang.



Vollautomatisches Schleifsystem
AUTOCUT

Ein exakter, gleichmäßiger Schnitt ist die Grundlage für beste Silagequalität. AUTOCUT sichert eine dauerhafte Schnittqualität über einen ganzen Arbeitstag.

Nur scharfe Schneidwerksmesser garantieren optimale Schnittqualität, geringeren Energieverbrauch und gesteigerte Durchsatzleistung. Im intensiven Arbeitseinsatz nimmt die Schärfe der Schneidwerksmesser ständig ab.

Daher ermöglicht Ihnen die Messerschleifeinrichtung AUTOCUT eine komfortable Möglichkeit, die Messer direkt am Ladewagen zu schärfen. Je nach Messerbeanspruchung ist der Schleifzyklus einfach über das Bedienterminal vorwählbar. Das reduziert den Wartungsaufwand erheblich und garantiert gleichzeitig dauerhaft optimale Schnittqualität.

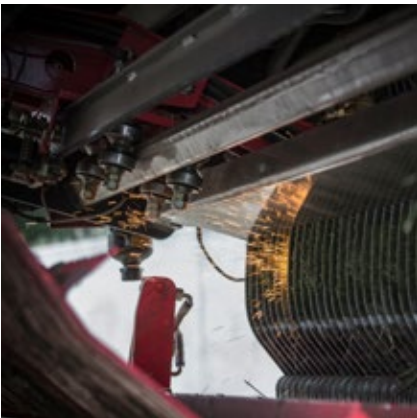
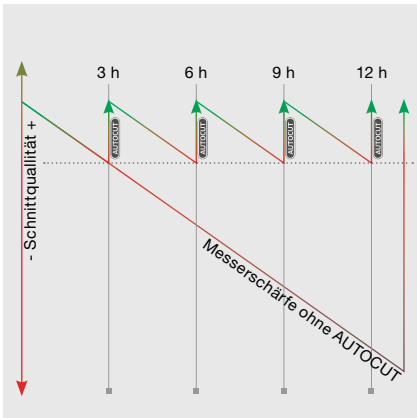
Sie können den Kraftstoffverbrauch um bis zu 15 % durch die dauerhaft schafen Messern senken. Auch der Wartungsaufwand lässt sich um bis zu 45 Minuten pro Tag senken, denn der Schleifvorgang kann während einer Pause am Stand durchgeführt werden. Der Fahrer muss nach einem langen Arbeitstag nicht auch noch Messer reinigen und schärfen. Zusätzlich reinigt der Schmutzabweiser bei jedem Schleifvorgang automatisch den Messerzwischenraum und beugt so Ablagerungen oder Verstopfungen vor.

Sie, als Lohnunternehmer, können durch AUTOCUT jedem Kunden die gleiche Schnittqualität durch den ganzen Arbeitstag anbieten und punkten mit Schnittqualität und Effizienz.



Einfache Bedienung

Über das seitlich integrierte CAN-Bus Bedienfeld können alle Funktionen am Schniedwerk und die Knickdeichsel zentral, einfach und komfortabel bedient werden.



Wesentlich reduzierter
Wartungsaufwand

AUTOCUT schärft den kompletten Messersatz in rund 4 Minuten pro Schleifzyklus. Die Anzahl der Schleifzyklen kann je nach Beanspruchung einfach über das Bedienterminal vorgewählt werden.

Sie können den Wartungsaufwand durch AUTOCUT um bis zu 45 Minuten pro Tag senken.

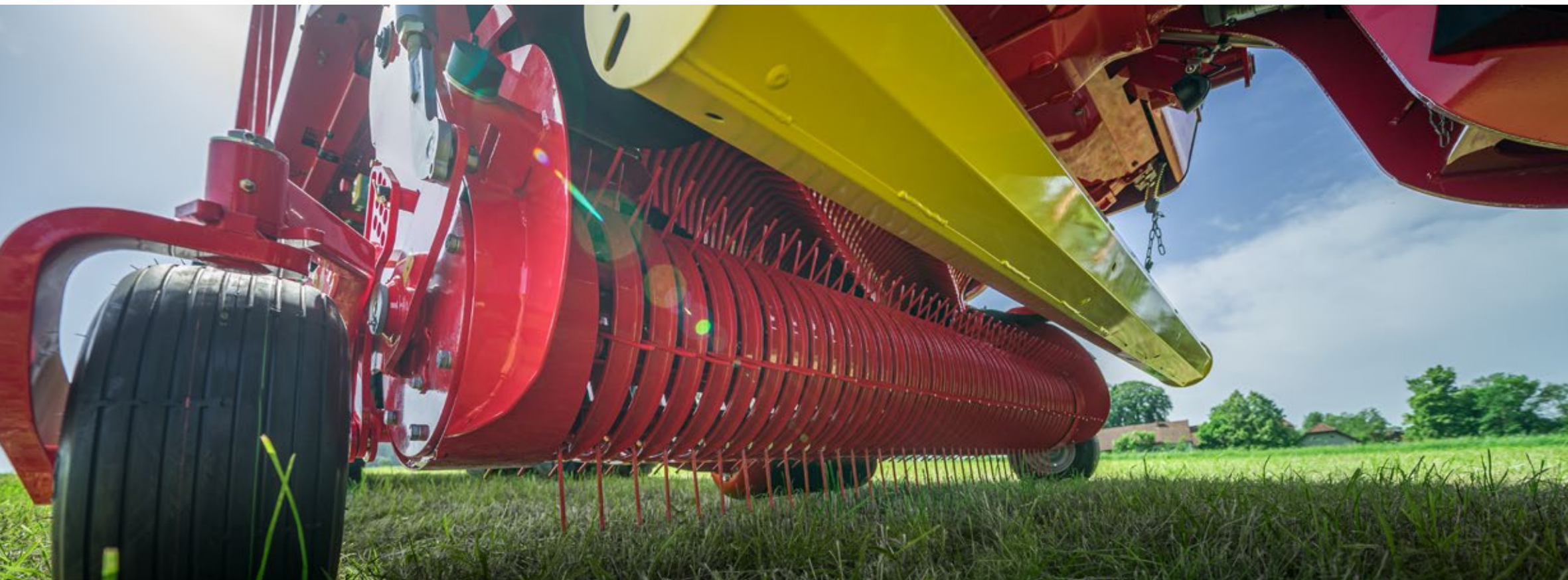
Ihre Vorteile mit
AUTOCUT

- Immer scharfe Messer für beste Schnittqualität
- Deutliche Reduktion des Wartungsaufwandes
- Vollautomatisches Schleifen des kompletten Messersatzes durch einfachen Tastendruck
- Schärfen auch verschmutzte Messer
- Schleifwinkel ist einstellbar
- Schleifgrad nach Bedarf regulierbar
- Zeit während des Schleifvorganges kann sinnvoll für Pausen, Wartung oder Abstimmungsgespräche verwendet werden

Gewinnerhöhung
durch scharfe Messer

"Die Schnittqualität ist einfach wichtig, um dann auf den Mieten so richtig gut zu verdichten, damit wenig Luft im Stock ist. Und wenn ich Silage mit hohen Inhaltsstoffen, Eiweiß- und Energiegehalt habe, dann kann ich viel Milch aus meinem Gras gewinnen und brauche nur wenig Zukauffutter - und das macht allemal die Produktion effizienter."

Hans-Willi Thelen
Bio-Milchviehhof und
TPS Lohnunternehmen
Kall | Deutschland



Zuverlässigkeit

Durch die ständig wachsenden Anforderungen an die Flächenleistung bei immer kürzeren Erntezeitfenstern ist es umso wichtiger, eine zuverlässige Maschine zur Verfügung zu haben.

Höchste Zuverlässigkeit und hohe Aufnahmeleistung auch unter schwierigen Erntebedingungen – dafür wurde die JUMBO-Baureihe konzipiert.

Gesteuerte Pendel-Pick-up

Die 7-reihige Pick-up wird beidseitig über Kurvenbahnen aus Stahl gesteuert. Ihre Zinken sind leicht nachlaufend gesteuert und passen sich optimal den Bodenkonturen an. Das garantiert sauberes Futter. Dank der voll aktiven Zinkenschenkelänge bis zum Aussteuerpunkt ist eine perfekte Übergabe des Futters an den Rotor garantiert.

Durch die geringere Drehzahl wird das Futter nicht „ausgekämmt“. Es wird dem Rotor aktiv zugeführt. Dies garantiert maximale Förderleistung bei hohen Fahrgeschwindigkeiten und eine zuverlässig hohe Aufnahmeleistung bei unterschiedlichsten Erntebedingungen.

Ganz einfach. Immer einsetzbar.

Egal ob unter nassen oder unter trockenen Verhältnissen, ob im Stroh-, oder Silageeinsatz – JUMBO sorgt für eine sichere Gutaufnahme unter allen Einsatzbedingungen.

Einsatzsicherheit als Schlüsselement zum Erfolg

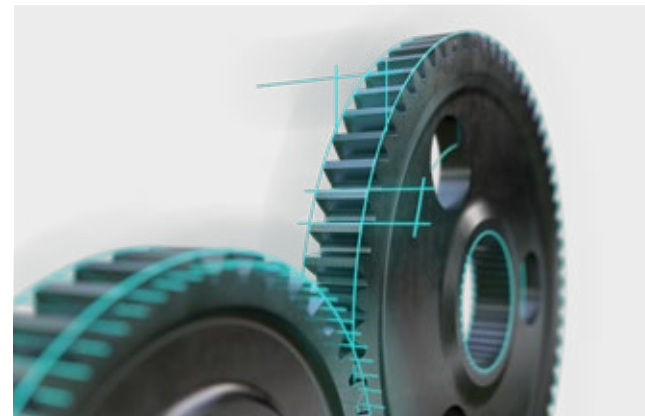
Neben dem Einsatz auf vielen kleineren Flächen, spielen die Ladewagen auch auf großen Flächen ihre Vorzüge perfekt aus: Auch im Norden Deutschlands findet der Strukturwandel in der Landwirtschaft statt, der unweigerlich zu größeren Betrieben und Flächen führt. Dadurch sind auch in der Grasernte die Erntefenster viel kleiner geworden. Da muss man sich voll und ganz auf die eingesetzte Technik verlassen können. „Wir brauchen unbedingt 100 % Einsatz der Maschinen. Ausfälle können wir nicht mehr einholen.“, betont Buttjer und spricht dabei die Zuverlässigkeit und Einsatzsicherheit seiner Ladewagen an.

Hans-Hermann Buttjer
Lohnunternehmen
Rhauderfehn-Holte | Deutschland



Hochwertig und stabil

Die solide Rahmenkonstruktion besteht aus hochqualitativen QStE-Feinkornstahl. Rahmen und Seitensteher sind über Feingewinde-Verschraubungen fest verbunden und nicht verschweißt. Starke Bordwand-Profile und eng angeordnete Steher garantieren höchste Stabilität.



Hochwertige Komponenten

Beständige Leistungsfähigkeit – das ist der Anspruch, dem wir uns bei PÖTTINGER verschrieben haben. Der Einsatz hochwertigster Komponenten ist dabei ein zentrales Kriterium. Daher fertigen wir unsere Teile ausschließlich aus qualitativ hochwertigen Materialien.

Kontinuierliche Prüfung und Weiterentwicklung

Zur Weiterentwicklung des Produktprogramms investiert PÖTTINGER ständig in Forschung und Entwicklung sowie in den kontinuierlichen Ausbau des eigenen Prüfzentrums im Technologie- und Innovationszentrum (TIZ), dem Herzstück der Qualitätssicherung. Hier testen wir unsere Maschinen auf ihre Tauglichkeit in praxisnahen Einsatzbedingungen, um nur das Beste an unsere Kunden weiterzugeben. Das Prüfzentrum zählt weltweit zu den modernsten in der Landtechnik.



Einfach ankuppeln

Je nach Traktor und Bereifung ist durch die schlanke Bauweise der Deichsel ein Lenkeinschlag bis 60° möglich, auch bei Zwangslenkungen. Die Knickdeichsel ist serienmäßig mit einem Deichselstoßdämpfer für höchsten Fahrkomfort ausgestattet.

Die Wahl der Transport- oder Arbeitsstellung erfolgt per Tastendruck und sorgt so für eine komfortable Entlastung des Fahrers. Sie positioniert den Wagen automatisch in die konfigurierte Grundstellung.



Hydraulische Zwangslenkung

Der Kupplungspunkt für eine Zwangslenkung an der Zugmaschine nach ISO DIN 26402 basiert auf der 80 mm Kugelkopfkupplung als spielfreie Zugvorrichtung und garantiert absolute Spurtreue auch am Hang und im Silo. Die hydraulische Zwangslenkung besticht durch ihre kompakte und ausfallsichere Bauweise. Sie besitzt eine Lenkstange mit automatischer Arretierung für Ein-Mann-Anhängung.



Einfach aufgeräumt

Alle Schläuche und Kabel werden zentral über den Schlauchhalter geführt und haben eine kompakte Halterung in dem jeder Schlauch oder Anschluss seinen Platz findet.



Elektrisch-hydraulische Zwangslenkung

Hohe Fahrstabilität bei schneller Fahrt und beste Wendigkeit bei engen Kurvenradien. Das ist die geschwindigkeitsabhängige Lenkwinkelanpassung der Elektrisch-hydraulischen Zwangslenkung. Sie maximiert den Lenkeinschlag am Feld, dies schont die Grasnarbe und erhöht die Wendigkeit. Bei hoher Transportgeschwindigkeit wird der Lenkeinschlag reduziert und so die Sicherheit erhöht.



Fahrkomfort und Sicherheit durch hydropneumatisch gefederte Fahrwerke

Die hydropneumatischen Fahrwerke bieten Ihnen mit einem breiten Stützabstand von 1085 mm ein sicheres Fahrverhalten in allen Fahrsituationen.

Eine beeindruckende Steigerung des Fahrkomforts wurde durch die Feinabstimmung der Federungscharakteristik erzielt. Der Einsatz eines separaten Speichermediums im Leerlastbereich sowie einem Speichermedium im Volllastbereich, steigert den Fahrkomfort spürbar.

Ein entscheidender Vorteil dieses neuartigen hydropneumatisch gefederten Fahrwerkes ist die Achsenführung durch die Längslenker. Dadurch erreicht dieses Fahrwerk eine außerordentliche Hangstabilität und Fahrsicherheit bei hohen Geschwindigkeiten.

Der große Achsausgleich bis zu 270 mm sorgt für bessere Steigfähigkeit im Gelände, am Fahrsilo und auf schlechten Straßen.

- Standardmäßig gefederte Ausführung, mechanisch sperrbar
- Breite Abstützung der Lenkerfeder mit Querstabilisator-Effekt
- Höchster Fahrkomfort auf Straßen und im Gelände
- Optimale Bremswirkung durch gleiche Achslastverteilung
- Fahrerassistenzsystem "Intelligente Nachlauf Lenkachse" - Lenkachssperre durch Fahrtrichtungserkennung und Neigungssensor optional
- Zwangslenkung und EBS-Bremssystem optional

Das Gesamte Fahrzeug ist gemäß der Verordnung (EU) 2015/68 ausgeführt und erfüllt damit die neuesten Bestimmungen der allgemeinen Genehmigung



Hydropneumatisches Tandem-Komfort-Fahrwerk

Hydropneumatische Federung bis 24 t Gesamtgewicht. Perfekte Ausfederungseigenschaften am Silo und ruhiger Lauf auf Feld und Straße. Die stabilen Längslenker übernehmen Bremskräfte und Achsführung.

- Nachlauf-Lenkachse serienmäßig
- Hydraulische oder elektrisch-hydraulische Zwangslenkung optional
- EBS-Bremssystem optional



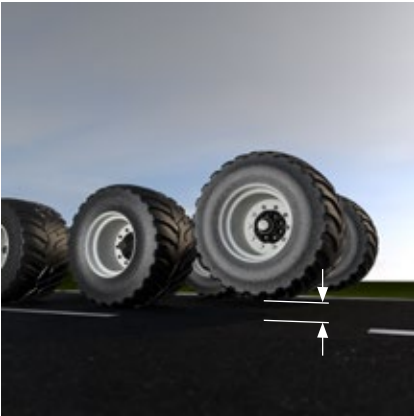
Hydropneumatisches Tridem-Komfort-Fahrwerk

Mit Zwangslenkung bis 31 t Gesamtgewicht. Das Tridem-Fahrwerk verteilt hohe Lasten auf eine große Aufstandsfläche. Der Bodendruck bleibt besonders gering. Ein großer Achsausgleich bewirkt eine gleichmäßigere Bremsverteilung auf alle Achsen. Dies reduziert den Bodendruck um Durchschnittlich 0,2 Bar. Gleichzeitig ist absolute Spurtreue auch am Hang und im Silo sichergestellt.



Wiegeeinrichtung für hydropneumatisch gefederte Fahrwerke

Die optionale Wiegeeinrichtung des JUMBO ermöglicht Ihnen ein dynamisches Wiegen als Richtwert während der Fahrt und eine exakte* Messung im Stillstand. Bei Überschreiten des von Ihnen definierten Maximalwertes erhalten Sie eine optische Warnung am Terminal bzw. einen akustischen Hinweis.



Liftachse bei Tridem-Fahrwerk

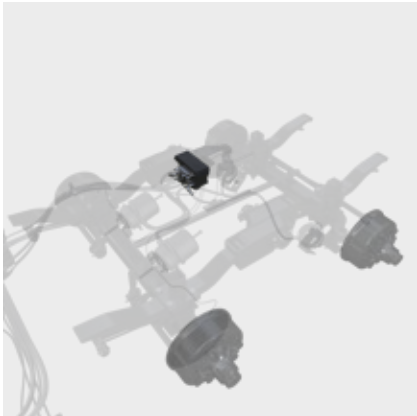
Die Liftachsfunktion ermöglicht Ihnen, die Stützlast in Ausnahmesituationen im Einsatz kurzfristig zu erhöhen. Ein Sicherheitsdruckventil senkt die Liftachse automatisch bei Überlast ab und schützt die Zugmaschine vor einer nicht zulässigen Überlast. Die Bedienung erfolgt komfortabel über das Bedienpult.

* Messtoleranzen im Bereich +/- 2,5 %.



Parabelfeder-Fahrwerk mit Querstabilisator

Das Parabelfeder-Fahrwerk mit Querstabilisator generiert ein einzigartig sicheres und stabiles Fahrverhalten. Es besitzt eine Achslast von 18 t, ist jedoch mit verstärkten Parabelfedern (24 t) ausgestattet. Sie unterstützen den eingebauten Querstabilisator zusätzlich. Dies führt zu einer deutlich gesteigerten Hangtauglichkeit.



Parabelfeder-Fahrwerke

Das Parabelfeder-Fahrwerk des JUMBO sorgt für beste Bodenadaptation und optimale Lastverteilung. Beim Bremsen sorgt eine Ausgleichswippe für einen dynamischen Ausgleich der Lastverteilung auf alle Räder. Perfekte Ausfederungseigenschaften am Silo und einen ruhigen Lauf auf Feld und Straße werden garantiert.

- 22,5" oder 26,5" Bereifung
- Großer Feder-Stützabstand
vorne: 1100 mm
hinten: 856 mm
- Stabile Längslenker übernehmen Bremskräfte und Achsführung
- Nachlauf-Lenkachse zur Schonung der Grasnarbe
- Fahrerassistenzsystem "intelligente Nachlauf Lenkachse"
- Lenkachssperre durch Fahrtrichtungserkennung und Neigungssensor optional
- Zwangslenkung und EBS-Bremssystem optional

18 t Parabelfeder-Fahrwerk mit 22,5" Bereifung

Mit einer Achslast von 18 t fahren Sie mit diesem Fahrwerk auch durch schwieriges Terrain. Das Fahrwerk bietet mit der Bereifungsgröße 22,5" einen sehr niedrigen Schwerpunkt speziell für Hanglagen.

18 t Parabelfeder-Fahrwerk mit 26,5" Bereifung

Die 26,5" Bereifung für noch geringeren Rollwiderstand bei schwierigen Bodenverhältnissen oder am Fahrsilo.

Elektronische Zwangslenkung bei Tridem-Fahrwerk

Um Ihre Sicherheit und den Fahrkomfort auf der Straße und im Feld zu erhöhen, können Sie Ihren JUMBO zusätzlich mit elektronischer Zwangslenkung ausstatten. Im Unterschied zur mechanischen Zwangslenkung steuert ein Sicherheits-Lenkcomputer gemeinsam mit einer Hydraulikeinheit, den Lenkzylindern, sowie Winkelgeber an der Lenkachse den Lenkeinschlag. Die Achse wird in Abhängigkeit der Fahrzeuggeometrie, Knickwinkel der Zugdeichsel und Fahrgeschwindigkeit gesteuert.

- Sie können zwischen mehreren Lenkprogrammen wählen:
- Normaler Lenkbetrieb
 - Hundegang
 - Offset

EBS – elektronisches Bremssystem mit RSP – „Roll Stability Program“

Steigende Transportleistungen und hohe Geschwindigkeiten erfordern den Einsatz moderner Bremskomponenten, die neben einer wesentlich erhöhten Sicherheit auch Betriebskosten für Bremsbeläge und Reifenverschleiß senken helfen. Das optional erhältliche, elektronische Bremssystem macht die Bremsvorgänge wesentlich sicherer. Es verhindert ein Blockieren der Räder beim Bremsen auf glatter Fahrbahn und unterbindet das Ausbrechen des Wagens. Sie halten das Fahrzeug wesentlich leichter unter Kontrolle.

Fahrerassistenzsystem „Intelligente Nachlauf Lenkachse“

Damit ist es Ihnen auch ohne ISOBUS möglich, die Achse unter allen Einsatzbedingungen automatisch zu sperren. Ein Drehrichtungssensor erfasst die Drehrichtung sowie die Geschwindigkeit und sperrt die Achse im von Ihnen definierten Geschwindigkeitsbereich. Der Neigungssensor sperrt die Achse zusätzlich beim Erreichen der definierten Grenzneigung. Wird der definierter Neigungswert überschritten, kann Sie eine Warnung am Display zusätzlich informieren.



Das wirtschaftliche Verfahren

Die Auswahl des effizientesten Verfahrens muss an die jeweiligen Anforderungen des Betriebes und die regionalen Bedingungen angepasst werden.

Bei unterschiedlichen Gegebenheiten können unterschiedliche Ernteverfahren effizienter sein oder besser in Ihre Erntekette passen. Auch der personelle und maschinelle Aufwand ist bei der Wahl entscheidend.

Der Ladewagen kann die Arbeitsgänge Futteraufnahme, Schneiden, Verdichten und Transportieren in einer Maschine realisieren. Das System Ladewagen wird daher auch gerne als Zwei-Mann-Ernte bezeichnet. Moderne Ladewagen werden generell als Mehrzweck-Ladewagen angeboten und entsprechen damit auch einem vollwertigen Transportwagen. Durch die maximale Einsatzflexibilität (laden und transportieren), kann die Maschine optimal ausgelastet werden.

Das Ladewagenverfahren garantiert beste Futter- und Silagequalität zu geringen Erntekosten und ist dadurch das Ernteverfahren der Zukunft.

Bodenschonung mit leistungsfähiger Technik

Steigende Ladevolumen, größer werdende Feld-Hof Entfernungen und hohe Transportgeschwindigkeiten verlangen nach robusten und bodenschonenden Fahrwerken, hochwertige Tandem- und Tridem-Fahrwerke und Reifen mit großer Aufstandsfläche. Leistungsfähige Technik in Verbindung mit bodenschonender Bereifung hilft, die Bodengesundheit zu erhalten und die Grasnarbe zu schonen.

Bodenverdichtung kann sich direkt auf Ihren Ertrag auswirken. Tiefe Fahrspuren kosten bis zu 10 % mehr Diesel. Zudem kann eine hohe Schadverdichtung bis zu 20 % höhere Düngerkosten verursachen.

Futterschonung und Wirtschaftlichkeit auf höchstem Niveau

Der gleichmäßige Kraftverlauf ohne Drehmomentspitzen beim Beladen - dies zeichnet einen modernen Ladewagen mit Ladeautomatik aus. Eine Sensorik im Frontgatter in Kombination mit einem Lademomentsensor am Getriebe führen auch bei schwierigen oder wechselnden Ernteverhältnissen zu einer optimalen Futterstruktur. Die Beladestrategie kann dabei bequem von der Kabine aus angepasst werden. So kann das Volumen des Ladewagens immer bestmöglich genutzt werden.

Kosteneffizienz als Schlüsselement zum Erfolg

"Der Ladewagen hilft wirklich dabei, Kosten zu sparen. Man braucht viel weniger Personal und der Boden wird weniger verdichtet, denn man braucht nur eine statt zwei, drei oder sogar vier, fünf Maschinen auf dem Feld. Der Ladewagen hat also mehrere Vorteile."

Steven Bowen
Lohnunternehmer
Church Stretton | Großbritannien



Drei komfortable Befüllstrategien

Je nach Einsatzzweck können Sie die passende Befüllstrategie bequem von der Fahrerkabine aus wählen, um maximale Wirtschaftlichkeit zu erreichen. Die umfangreiche Sensorik unterstützt Sie optimal und stellt sich automatisch auf sich ändernde Verhältnisse ein.



Ladeautomatik

Die Ladeautomatik garantiert eine vollständige Befüllung und damit hohe Transportkapazitäten. Das Futter wird bereits im Förderkanal schonend verdichtet und der Laderaum optimal genutzt. Ihnen stehen dabei drei komfortable Befüllstrategien zur Verfügung.

Zwei Sensoren im Frontgatter und am Aufbau-Oberteil überwachen den Ladezustand. Sensor 1 ist in die Frontwand verbaut und wird einmalig mit dem gewünschten Pressdruck eingestellt. Der 2. Sensor im Aufbau ist an der breiten Verdichtungsklappe befestigt und schaltet zusätzlich bei Bedarf zeitverzögert und ermöglicht damit eine komfortable Einflussnahme auf das Ladeverhalten.

Lademomentsensor

Um besonders hohe Beladewerte zu erreichen, wird sehr häufig der optionale Lademomentsensor zusätzlich zur Ladeautomatik eingesetzt. Dieser ist im Antriebsstrang eingebaut und ermöglicht Ihnen eine angepasste Beladestrategie, je nach Trockenmassegehalt und Futterstruktur.

Bei Bedarf können Sie damit einzigartige Zuladewerte von bis zu 350 kg / m³ erreichen. Damit können Sie auch größere Feld-Hof Distanzen wirtschaftlich bewerkstelligen.

Ladewagenbetrieb

Die breite Futter-Verdichtungsklappe steuert die Ladeautomatik. Der Sensor misst den Druck an der Klappe und schaltet den Kratzboden automatisch. So wird das Futter geschont und der Laderaum vollständig befüllt.

Häckselbetrieb

Der Frontteil ist nach vorne geklappt und ermöglicht direkte Sicht vom Traktor in den Laderaum. Ideal auch zum "Durchstechen" der Maisfläche. Durch den extrem tiefen Drehpunkt der Klappe haben Sie beste Sicht auf das Häckselgut.

Häckselbetrieb

Um das maximale Ladevolumen des JUMBO nutzen zu können, wird der Frontteil hochgeklappt und die Futter-Verdichtungsklappe nach innen abgesenkt. Zusätzlich ist eine optionale Ladegutsicherung für den Transport auf die Straße empfehlenswert.





Mehrzweck-Rotor-Ladewagen

Der JUMBO COMBILINE bietet Ihnen maximale Einsatzflexibilität und gesteigerte Maschinenauslastung. Als schlagkräftiger Silierwagen oder Häcksel-Transportwagen eingesetzt, wird der JUMBO COMBILINE für Sie zum Multitalent.

Leistungsbedarf: 160 bis 450 PS
Volumen L-Wagen: 32,9 bis 48,1 m³
Volumen D-Wagen: 34,3 bis 46,6 m³
Pick-up-Breite: 2,00 m, optional 2,36 m

- 1 POWERMATIC PLUS Antrieb für bis zu 450 PS Antriebsleistung
- 2 EASY MOVE Messerbalken-Ausschwenkung und 34 mm Kurzschnitt-Schneidwerk
- 3 SUPERLARGE Pendel-Pick-up mit 2360 mm Aufnahmebreite
- 4 AUTOCUT - vollautomatisches Messerschleifsystem

Entladen mit Dosierwalzen

Ein gleichmäßig verteilter Futterteppich ist Voraussetzung für die anschließende perfekte und lückenlose Verdichtung. Daher sind JUMBO D Modelle mit einem Hochleistungs-Dosierantrieb für 160 kW / 220 PS Entladeleistung ausgestattet.

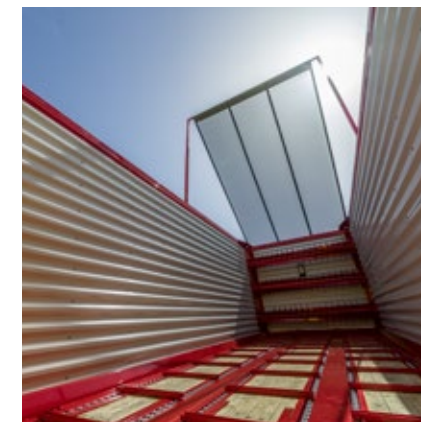
Die aggressiven Zinken arbeiten auch bei hochverdichtetem Futter enorm schlagkräftig und generieren Entladezeiten im Bereich von 40- 60 Sek. je nach Modell und Erntegut.

Integrierte Leisten in den Walzen entladen Mais-Häckselgut schnell und sicher.
Um eine optimale Entladeleistung zu erhalten und den Fahrer zu entlasten, schaltet ein Sensor in der Dosierwalzenlagerung den Kratzboden automatisch.

- Automatischer Kettenspanner
- Leicht zugängliche, zentrale Schmierleiste
- Dritte Dosierwalze optional

Füllstandsensor bei JUMBO COMBILINE

Dieser optionale Sensor an der Heckklappe misst die Befüllung des Wagens. Der Befüllungsgrad wird dem Fahrer am Bedienpult in Prozent angezeigt.



COVER PLUS – automatische Ladegutsicherung

COVER PLUS ist optional erhältlich und für besonders leichtes Erntegut gedacht. Es deckt das Erntegut vollständig ab. So kann es beim Straßentransport nicht verloren gehen. Die Bedienung erfolgt bequem über das Terminal und erfordert keine zusätzliche Hardware.

Diese speziell auf den Ladewagen abgestimmte Lösung hat eine hydraulische Verriegelung, welche hohe Fahrgeschwindigkeiten erlaubt.

- Komplette Abdeckung des Laderaums auch bei Befüllung über 4 m
- Automatisiertes Öffnen und Schließen der Plane von der Traktorkabine aus
- Bedienung im POWER CONTROL Bedienterminal integriert

Dachprofile

Die optionalen Dachprofile sind fix mit dem Rahmen verbunden und sorgen so für eine hohe Verdichtung des Ernteguts.

- Hohe Verdichtung bei Erntegütern mit geringer spezifischer Dichte
- Höchste Bergeleistung bei Stroh und Maisstroh

Aufbauerweiterung auf 56,6m³

Die optionale Aufbauerweiterung ist exklusiv für JUMBO 10020 L COMBILINE erhältlich und erweitert dessen Ladevolumen um 8,5 m³. Die Aufbauerweiterung maximiert das Transportvolumen bei Erntegütern mit geringer spezifischer Dichte.

- Speziell für Anwelkluzerne oder Stroh





Rotor-Ladewagen

Höchste Schlagkraft, Stabilität und Einsatzsicherheit bietet Ihnen der Rotor-Ladewagen JUMBO. Der Profi-Silierwagen ist mit seinem enormen Ladevolumen die wirtschaftlichste Wahl zur Gewinnung von Qualitätssilage.

Leistungsbedarf: 160 bis 450 PS
Volumen: 39 oder 46,5 m³
Pick-up-Breite: 2,00 m, optional 2,36 m

- 1 POWERMATIC PLUS Antrieb für bis zu 450 PS Antriebsleistung
- 2 EASY MOVE Messerbalken-Ausschwenkung und 34 mm Kurzschnitt-Schneidwerk
- 3 SUPERLARGE Pendel-Pick-up mit 2360 mm Aufnahmebreite
- 4 AUTOCUT - vollautomatisches Messerschleifsystem

JUMBO oder JUMBO COMBILINE

Die JUMBO Baureihe überzeugt Großbetriebe mit einem reduzierten Eigengewicht bei gleicher Ladeleistung.

Der Verzicht auf die Verwendbarkeit als Häckseltransportwagen erlaubt JUMBO eine angepasste Basisausstattung, im Vergleich zum JUMBO COMBILINE. Dies führt zu einer höheren Nettozuladung aufgrund des geringeren Eigengewichts.

Das Haupteinsatzgebiet dieser Baureihe sind Großbetriebe mit vorrangig Grassilage- bzw. Trockenguttransport.

Zusätzliches Ladevolumen

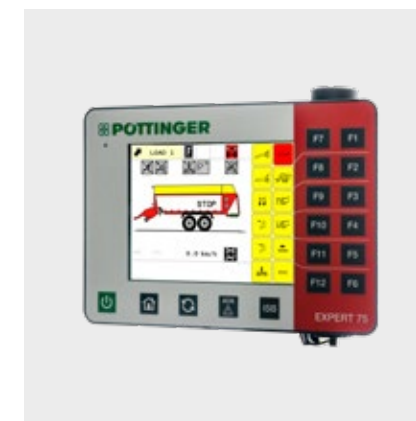
JUMBO Modelle lassen sich einfach erweitern, um beim Transport von Erntegütern mit geringer spezifischer Dichte das Ladevolumen zu erhöhen. Mittels einer Aufsteckwand lässt sich so das Ladevolumen um 1,5 m³ erweitern.



POWER CONTROL – Elektronische Komfortbedienung

Optional bei JUMBO Modellen.

Mit dem POWER CONTROL Terminal lassen sich alle ISOBUS-fähigen PÖTTINGER Maschinen bedienen. Die Funktionen werden direkt per Knopfdruck ohne Vorwahl und zusätzliches Steuergerät ausgeführt. Die wichtigsten Tasten sind direkt mit den maschinenspezifischen Funktionen bedruckt – eine Erleichterung für Fahrer mit und ohne Vorkenntnisse. Mit Hilfe der Funktionstasten F1 bis F4 lassen sich Zusatzausrüstungen Ihrer Maschine bedienen. Das Farbdisplay informiert auf einen Blick über Funktionen und Betriebszustände der Maschine.



EXPERT 75 ISOBUS Terminal

Optional bei JUMBO Modellen.

Das kompakte 5,6" EXPERT 75 ISOBUS Terminal lässt sich sowohl direkt über den Touchscreen als auch über Tasten bzw. Scroll-Rad bedienen. Eine sichere Ein-Hand-Bedienung wird durch die Griffleiste unterstützt. Der Umgebungslichtsensor und die Beleuchtung der Funktionstasten sorgen auch bei Nacht für ein komfortables Handling.

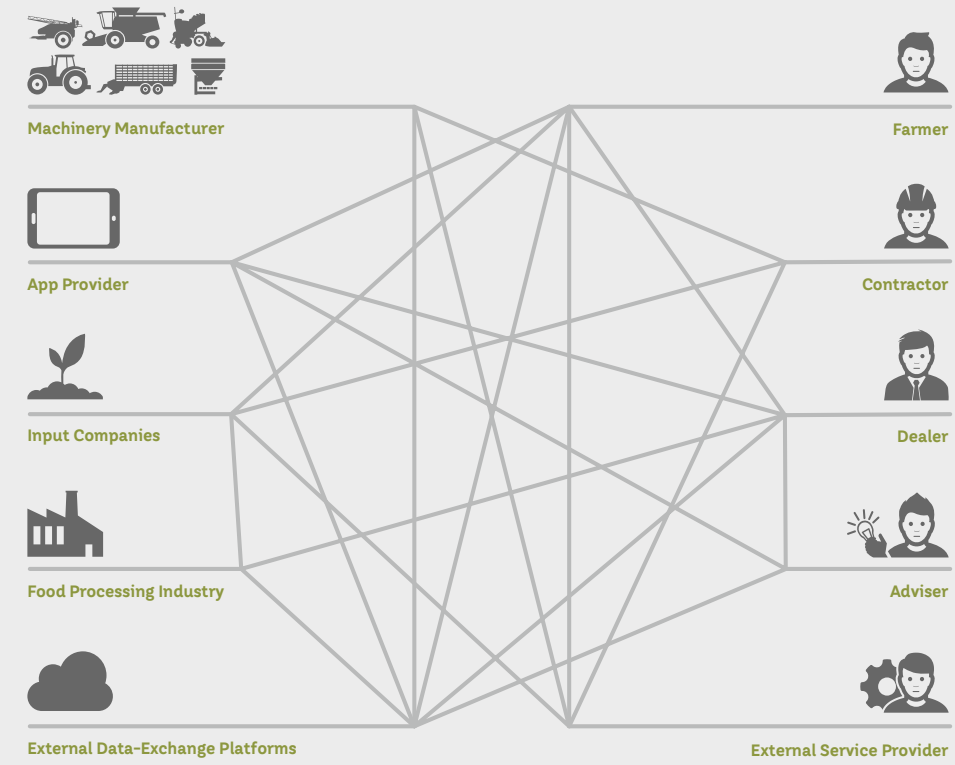


CCI 1200 ISOBUS Terminal

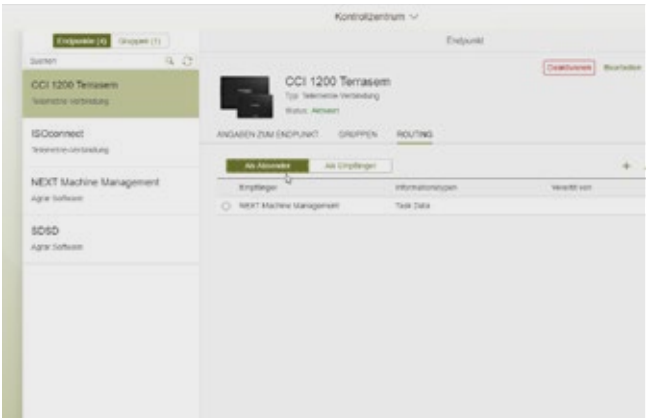
Optional bei JUMBO Modellen.

Das neue 12" CCI 1200 ISOBUS Terminal bietet dem professionellen Landwirt ein umfangreiches Funktionspaket. Das Terminal wird wie ein Tablet direkt per Touch bedient. Die Menüführung ist einfach gehalten – Sie kommen mit wenig Tippen zurecht. Der integrierte Umgebungslichtsensor passt die Helligkeit des Displays automatisch an.

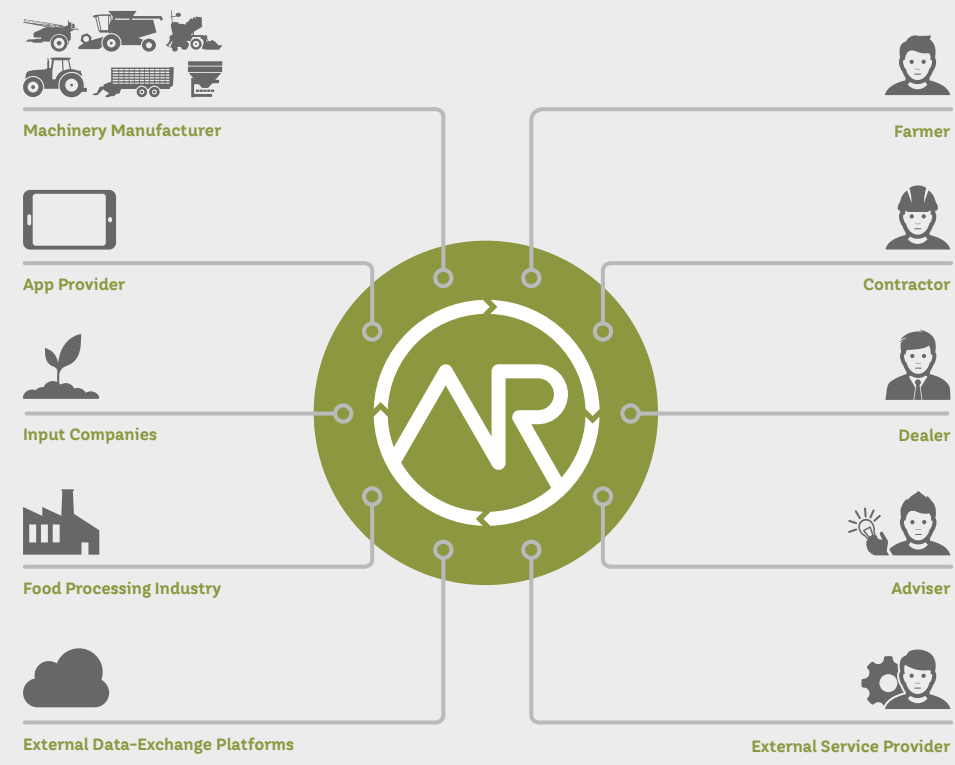
Ohne agrirouter



Dank der ISOBUS Norm können Maschinen verschiedener Hersteller auf einfachste Weise miteinander kommunizieren und untereinander Daten austauschen. Um diese Daten auch nach der Arbeit zu nutzen, ist es sinnvoll, sie in ein Farmmanagementsystem zu importieren und beispielsweise für Dokumentationszwecke auszuwerten. So einfach der herstellerübergreifende Datentransfer zwischen Landmaschinen mittlerweile ist, so schwierig gestaltet er sich zwischen Maschinen und Softwareprodukten verschiedener Anbieter. Dafür verantwortlich waren bis zuletzt fehlende Standards. Aus diesem Grund haben sich verschiedene Landtechnikhersteller – darunter auch PÖTTINGER – zusammengeschlossen und gemeinsam den agrirouter entwickelt. Der agrirouter ermöglicht einen herstellerübergreifenden, drahtlosen Datenaustausch zwischen Maschinen und Agrarsoftware und reduziert die Zahl der Kommunikationsschnittstellen innerhalb der Landtechnik auf ein Minimum.



Mit agrirouter



Die „Datenspedition“ agrirouter

Der agrirouter ist eine Web-basierte Datenaustauschplattform. Über einen kostenfreien Account lassen sich Daten wie z. B. Aufträge von Ihrer Ackerschlagkartei direkt ans CCI 1200 Terminal schicken. Umgekehrt können Sie maschinenbezogene Daten direkt an Ihren Hof-PC schicken.

Transparenz

Nur Sie legen die Routen fest, auf denen der agrirouter Ihre Daten transportiert.

Datensicherheit

agrirouter speichert keine Daten – Sie behalten die volle Kontrolle.

Wir sind ready for agrirouter

Den agrirouter können Sie bei uns im Bereich der Sätechnik in Verbindung mit unseren VITASEM und AEROSEM mit elektrischem Dosierantrieb sowie TERRASEM Sämaschinen nutzen. Im Bereich Erntetechnik lässt sich unser ISOBUS-fähiges Ladewagenprogramm FARO, EUROPROFI, TORRO und JUMBO an den agrirouter anbinden. Diese Maschinen sind in der Lage, Summenwerte, die hinsichtlich der geleisteten Arbeit sinnvoll sind, zu dokumentieren und zur Verfügung zu stellen. Diese Daten können als standardisierte ISO-XML Datei über das CCI 1200 Terminal kabellos vom Traktor ins Büro geschickt werden. Umgekehrt können Sie Aufträge von Ihrem Farmmanagementsystem drahtlos auf das CCI 1200 Terminal im Traktor schicken. Sie brauchen für die Datenübertragung keinen USB-Stick mehr. Auch ein gemischter Maschinenpark stellt für den Datentransfer via agrirouter kein Problem dar, sofern der jeweilige Landtechnikhersteller im agrirouter Konsortium Mitglied ist.

Weitere Infos unter www.my-agrirouter.com

	POWER CONTROL	EXPERT 75 CCI 1200 CCI ISOBUS	Zusatz-Tastradrolle für Pick-up	AUTOCUT	Pick-up SUPERLARGE
JUMBO 6020 L COMBLINE	☐	☐	☐	☐	☐
JUMBO 6020 D COMBLINE	☐	☐	☐	☐	☐
JUMBO 6620 L COMBLINE	☐	☐	☐	☐	☐
JUMBO 6620 D COMBLINE	☐	☐	☐	☐	☐
JUMBO 7220 L COMBLINE	☐	☐	☐	☐	☐
JUMBO 7220 D COMBLINE	☐	☐	☐	☐	☐
JUMBO 10020 L COMBLINE	☐	☐	☐	☐	☐
JUMBO 10020 D COMBLINE	☐	☐	☐	☐	☐
					
JUMBO 6620 L	☐	☐	☐	☐	☐
JUMBO 8020 L	☐	☐	☐	☐	☐

Weitere Ausstattungen

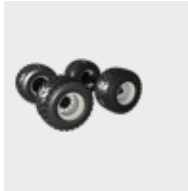
- Bereifungen: 710/50R26,5", 800/45R26,5"
- Zwangslenkungssystem mechanisch
- Zwangslenkungssystem elektrohydraulisch
- Liftachse für Tridem mit autom. Absenkfunktion
- Terminals
- Arbeitsbeleuchtung LED Paket 2 und 3
- Wiegeeinrichtung
- DURASTAR Messer
- Dachprofile
- Drehlicht
- EBS Bremsanlage
- Videosysteme
- Warntafeln

Weitere Ausstattungen für JUMBO

- 2-Stufenmotor Kratzboden
- Rückwand LARGE
- Aufsteckwand für Rückwand LARGE

Weitere Ausstattungen für JUMBO COMBILINE

- Kanalblech für Häckselbetrieb
- Ladegutsicherung
- Aufbauerweiterung
- 3. Dosierwalze

					
Schmutzabweiser für Schneidwerk	Parabelfeder-Fahrwerk	Parabelfeder-Fahrwerk mit Querstabilisator	Hydro-Tandemfahrwerk	Hydro-Tridemfahrwerk	3. Dosierwalze
☐	■	☐	☐	–	–
☐	■	☐	☐	–	☐
☐	–	■	☐	–	–
☐	–	■	☐	–	☐
☐	–	☐	☐	☐	–
☐	–	☐	☐	☐	☐
☐	–	–	☐	■	–
☐	–	–	☐	■	☐
☐	■	☐	☐	–	–
☐	■	☐	☐	☐	–

Konfigurieren Sie Ihre persönliche Maschine.

■ = Standard, □ = optional

Technische Daten



JUMBO L COMBILINE	Fassungsvermögen Volumen DIN	Pick-up Breite SUPERLARGE	Messeranzahl Messerabstand	Ladefläche Länge/Breite
6020 L COMBILINE	60 m³ 34,3 m³	2,0 m 2,36 m	45 Stk. 34 mm	6,52/2,30 m
6620 L COMBILINE	66 m³ 37,9 m³	2,0 m 2,36 m	45 Stk. 34 mm	7,20/2,30 m
7220 L COMBILINE	72 m³ 41,5 m³	2,0 m 2,36 m	45 Stk. 34 mm	7,88/2,30 m
10020 L COMBILINE	100 m³ 48,1 m³	2,0 m 2,36 m	45 Stk. 34 mm	9,23/2,30 m



JUMBO D COMBILINE	Fassungsvermögen Volumen DIN	Pick-up Breite SUPERLARGE	Messeranzahl Messerabstand	Ladefläche Länge/Breite
6020 D COMBILINE	60 m³ 32,9 m³	2,0 m 2,36 m	45 Stk. 34 mm	6,25/2,30 m
6620 D COMBILINE	66 m³ 36,5 m³	2,0 m 2,36 m	45 Stk. 34 mm	6,93/2,30 m
7220 D COMBILINE	72 m³ 40,1 m³	2,0 m 2,36 m	45 Stk. 34 mm	7,61/2,30 m
10020 D COMBILINE	100 m³ 46,6 m³	2,0 m 2,36 m	45 Stk. 34 mm	8,85/2,30 m



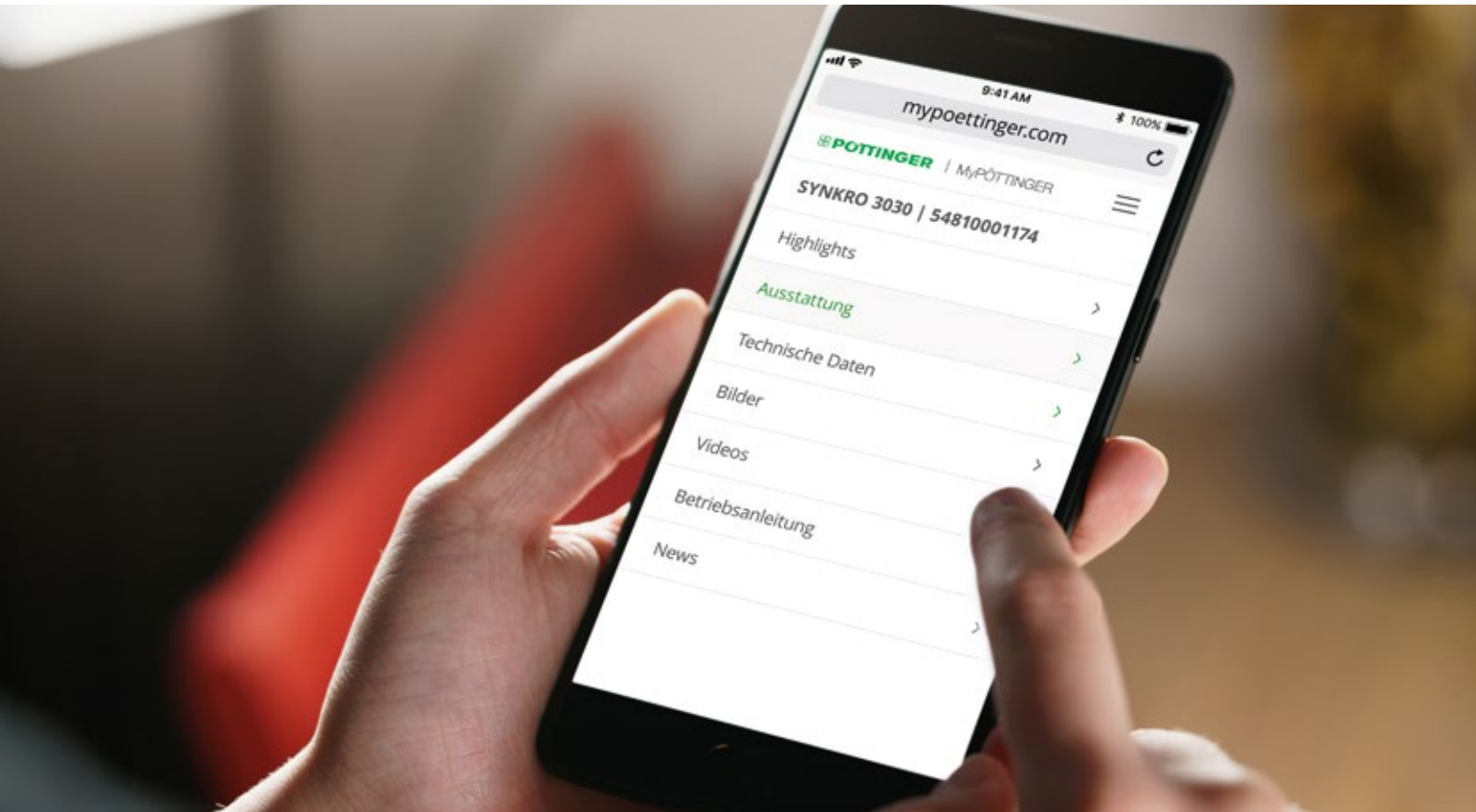
JUMBO	Fassungsvermögen Volumen DIN	Pick-up Breite SUPERLARGE	Messeranzahl Messerabstand	Ladefläche Länge/Breite
6620 L	66 m³ 39 m³	2,0 m 2,36 m	45 Stk. 34 mm	7,75/2,30 m
8020 L	80 m³ 46,5 m³	2,0 m 2,36 m	45 Stk. 34 mm	8,52/2,30 m

JUMBO / JUMBO COMBILINE

Außenmaße Länge/Breite	Gesamthöhe 22,5" 26,5" Bereifung	Eigengewicht Standard	Zulässiges Gesamtgewicht	Gesamtgewicht Maximal
9,25/2,82 m	3,765 3,945 m	8,99 t	21 t	24 t
9,93/2,82 m	3,830 3,945 m	9,15 t	21 t	24 t
10,61/2,82 m	3,865 3,990 m	10,60 t	23 t	31 t
11,86/2,82 m	3,795 3,990 m	11,95 t	31 t	31 t

9,25/2,82 m	3,765 3,945 m	9,54 t	21 t	24 t
9,93/2,82 m	3,830 3,945 m	9,70 t	21 t	24 t
10,61/2,82 m	3,865 3,990 m	11,15 t	23 t	31 t
11,86/2,82 m	3,795 3,990 m	12,50 t	31 t	31 t

9,93/2,82 m	3,98 3,98 m	8,75 t	20 t	24 t
11,39/2,82 m	3,98 3,98 m	9,25 t	20 t	31 t



MyPÖTTINGER – Einfach. Jederzeit. Überall.

Für alle PÖTTINGER Maschinen
ab Baujahr 1997

MyPÖTTINGER ist ein Tool, welches für alle Maschinen ab Baujahr 1997 maschinenspezifische Informationen zur Verfügung stellt.

QR-Code vom Typenschild mit Smartphone oder Tablet einscannen oder unter www.mypoettinger.com bequem zu Hause mit Ihrer Maschinenummer abrufen.

Ihre Maschine geht online

Sofort erhalten Sie eine Vielzahl an Informationen zu Ihrer Maschine.

- Betriebsanleitungen
- Ausstattungsinformationen
- Prospekte
- Fotos und Videos



Setzen Sie auf das
Original

PÖTTINGER Original Parts – überzeugen durch höchste Funktionalität, Betriebssicherheit und Leistungsfähigkeit. Diesem Anspruch haben wir uns bei PÖTTINGER verschrieben.

Unsere PÖTTINGER Original Parts fertigen wir deshalb aus qualitativ hochwertigen Materialien. Jedes einzelne Ersatz- und Verschleißteil ist bei uns optimal auf das Gesamtsystem Ihrer Maschine abgestimmt. Denn unterschiedliche Boden- und Einsatzverhältnisse fordern oftmals eine individuelle Anpassung.

Wir gehen auf unsere Kunden ein und bieten mit den drei Verschleißteillinien CLASSIC, DURASTAR und DURASTAR PLUS für alle Anforderungen das richtige Paket. Originalteile machen sich bezahlt, denn Know-how lässt sich nicht kopieren.



Ihre Vorteile

- Sofortige und langfristige Verfügbarkeit.
- Maximale Lebensdauer durch innovative Produktionsverfahren und die Verwendung hochwertigster Materialien.
- Vermeidung von Funktionsstörungen durch perfekte Passgenauigkeit.
- Bestes Arbeitsergebnis durch optimale Abstimmung auf das Gesamtsystem der Maschine.
- Kostensenkung und Zeitersparnis durch längere Wechselintervalle der Verschleißteile.
- Umfassende Qualitätsprüfung.
- Ständige Weiterentwicklung durch Forschung und Entwicklung.
- Weltweite Ersatzteilversorgung.
- Attraktive, marktkonforme Preise für sämtliche Ersatzteile.

CLASSIC
DURASTAR
DURASTAR PLUS

Verschleißteillinien

CLASSIC bezeichnet die klassische Verschleißteillinie. Wir setzen damit den Maßstab für Original-Teile hinsichtlich Qualität, bestem Preis-Leistungs-Verhältnis und Zuverlässigkeit.

DURASTAR ist die Innovation am Verschleißteilmarkt – beständig, hochwertig, leistungsfähig und zuverlässig.

Extreme Einsatzbedingungen und Beanspruchung der Maschinen sind für Sie ganz normal? Dann ist die DURASTAR PLUS Linie die richtige Wahl.



Erfolgreicher mit PÖTTINGER

- Als Familienunternehmen seit 1871 Ihr zuverlässiger Partner
- Spezialist für Bodenbearbeitung, Sätechnik, Heu- und Erntegeräte
- Zukunftsweisende Innovationen für herausragende Arbeitsergebnisse
- In Österreich verwurzelt – in der Welt zu Hause

Ernten Sie Qualität

- Die Hochleistungs-Ladewagen Baureihe JUMBO überzeugt durch hohe Förder- und Ladeleistung
- Beste Silage- und Futterqualität durch innovative Kurzschnitttechnik
- Hohe Einsatzsicherheit durch hochwertige Komponenten

Informieren Sie sich jetzt:

PÖTTINGER Landtechnik GmbH

Industriegelände 1
4710 Grieskirchen
Österreich
Telefon +43 7248 600-0
info@poettinger.at
www.poettinger.at

PÖTTINGER AG

Mellingerstrasse 11
5413 Birrenstorf (Kt. Aargau)
Schweiz
Telefon +41 56 201 41 60
info@poettinger.ch
www.poettinger.ch

PÖTTINGER Deutschland GmbH

Servicecenter Landsberg

Spöttinger Straße 24
86899 Landsberg am Lech
Deutschland
Telefon +49 8191 9299-0
Fax +49 8191 59656
landsberg@poettinger.at
www.poettinger.at

Verkaufs- und Servicecenter Recke

Steinbecker Straße 15
49509 Recke
Deutschland
Telefon +49 5453 9114-0
Fax +49 5453 9114-14
recke@poettinger.at
www.poettinger.at